

„Nicht so hastig...“ Die Philosophie bei der Hobbit. Wiley_VHC Verlag

Eine gute Geschichte begleitet ein Leben lang. Wir sprechen mit Freunden darüber, erzählen sie weiter und entdecken sie immer wieder neu. Die Begeisterung, die Freude des Anfangs verbindet sich mit dem Sinn von und in Lebensschritten. Die Geschichte geht mit uns mit und ihre Horizonte erweitern unseren Weltblick...

Eine solch gute Geschichte ist ohne Zweifel „Der (kleine) Hobbit“ (1937) von J.R.R.Tolkien. Ein Bestseller, der Generationen von Leserinnen und Lesern über Altersgrenzen hinweg begeisterte und begeistert. Die Verfilmung von Peter Jackson als Triologie erweiterte den Kreis der Fangemeinde und lockte ein Millionenpublikum 2012-2014 weltweit in die Kinos. Die Abenteuer des gemütlichen wie unerschrockenen Bilbo Beutlin inspirierten dabei auch die Kunst und die Wissenschaft. Die faszinierende Welt und Weltsicht im fantastischen Kosmos des Autors eröffnete Fragestellungen nach Lebensstil, Werten und Sinn. Und damit kommt auch die Philosophie in das literarische Spiel: Was macht das Glück im Auenland aus? Wie verändert die Gier Mensch und Denken? Was bedeutet Freundschaft? Was Mut und Treue?...

Die Reise zu philosophischen Themen beginnt...

Der britische Philosophieprofessor Gregory Bassham am Londoner King's College und der Gastprofessor an der York University in Toronto, Kanada, Eric Bronson, begaben sich nun auf jene Sinn-Spuren in der Hobbithöhle wie bis zu jener des Drachen Smaug und entdeckten dabei vielfältige philosophische Assoziationen und Bezüge. In vier Überblickskapiteln öffnen die Autoren wesentliche philosophische Bezugspunkte – etwa Kunst und Schönheit, die Hermeneutik des Rätsels, Sozialverständnis und moderne Technik, Naturverständnis und Wertebewusstsein – und erläutern dabei Sinnzusammenhänge in Buch und Film. Bassham und Bronson schaffen es dabei in erzählerischem Stil „schwere“ Philosophie mit Bilbos Reisestationen und Abenteuern zu verbinden und so ein Leseerlebnis mit „Sinn-Klick“ zu gestalten, dass uns Bilbos „unerwartete Reise“ tiefer verstehen und auch an Zeit und Welt der Gegenwart interessiert rückfragen lässt.

Gregory Bassham_Eric Bronson, Die Philosophie bei der Hobbit – Mit Bilbo, Gandalf und Thorin auf abenteuerlicher Reise, Wiley-VHC Verlag 2013

Walter Pobaschnig, Wien 11_2016

<https://literaturoutdoors.wordpress.com>

<https://literaturoutdoors.wordpress.com/Rezensionen>

